

Aston Martin DB2/4 MK III 2-Door Coupé

Erstzulassung: 19.07.1958
Laufleistung: 63.430 km
Leistung: 119 KW/162 PS

Hubraum: 2.901 ccm
Farbe: Grün Metallic
Interieur: Leder, Beige

- **Restauriert**
- **Das erste Modell der straßentauglichen DB Reihe mit dem markentypischen Aston Martin Kühlergrill**
- **Dieser Aston Martin wurde neu nach London ausgeliefert**
- **Werkseitig mit Overdrive und Scheibenbremsen ausgestattet**
- **2,9-Liter-Sechszylinder-Motor mit 162 PS**
- **Inklusive Kopie des werkseitigen Fertigungsblattes**



Ein seltener und äußerst begehrter Aston Martin DB2/4 MK III aus dem Jahr 1958 ist in unserem Showroom eingetroffen. Zwischen 1957 und 1959 wurden lediglich 462 dieser eleganten 2+2 Limousinen produziert. Schon allein diese Zahlen machen den MK III von 1958 zu einem der selteneren Aston Martin Straßenmodellen jener Zeit. Der MK III, der 1957 auf dem Genfer Autosalon vorgestellt wurde, stellte die letzte und am weitesten entwickelte Version der DB2/4 Plattform dar. Mit seinem eleganten, flügel förmigen Kühlergrill, der vom Sportwagen DB3S übernommen wurde, und einem neu gestalteten Armaturenbrett hob sich der MK III sofort von seinen Vorgängern ab. Obwohl die Produktion 1959 mit der Einführung des DB4 eingestellt wurde, blieb diese elegante Design Kombination erhalten und wurde schließlich zu einem Markenzeichen der DB Baureihe. Auch unter der Motorhaube des neuen MK III gab es deutliche Veränderungen. Dank der Überarbeitungen von Tadek Marek am 2,9-Liter-Reihensechszylinder von W.O. Bentley – die neu gestaltete Ansaugkrümmer, Hochhub-



Nockenwellen und eine überarbeitete Kurbelwelle umfassten – wurde die Leistung des MK III auf 162 Horse Power gesteigert. Laut einem Testbericht der Zeitschrift „Road & Track“ aus dem Jahr 1959 war der MK III zweifellos „ein Auto für Kenner“.

Das Fahrzeug mit der Fahrgestellnummer AM300/3/1632 wurde am 19. Juli 1958 über den renommierten Aston Martin Händler H W Motors an The Eveton Stud in London ausgeliefert und unter dem Kennzeichen „100 GPD“ zugelassen. Laut einer Kopie des Werks-Baublatts war das Fahrzeug in der Farbe Pacific Blue lackiert, mit Off-White Connolly Leder ausgestattet und verfügte über einen Overdrive sowie Scheibenbremsen an der Vorderachse.

Der MK III wechselte erstmals irgendwann zwischen 1959 und Mitte 1966 den Besitzer, als er von einem gewissen C. R. Boast erworben wurde. Dem Fertigungsblatt zufolge, das die Wartungshistorie des Wagens bis 1966 nachzeichnet, brachte Boast das Fahrzeug im August desselben Jahres zu einem Aston Martin Händler zurück, um es überholen und wieder zusammenbauen zu lassen. Über die nachfolgenden Besitzer des Fahrzeugs ist nur wenig bekannt. Es wurde im Jahr 2004 in den Niederlanden zugelassen. Der aktuelle Eigentümer erwarb diesen Aston Martin bei dem Spezialisten „The Houtkamp Collection“. Zum Zeitpunkt des Verkaufs war der restaurierte DB2/4 MK III in der Farbe Aston Martin Grün lackiert und mit einer hellbraunen Innenausstattung versehen – eine Kombination, die er bis heute beibehalten hat. Dieser gepflegte MK III wäre ein wunderbarer Begleiter für einen Liebhaber, der auf der Suche nach einem der frühen Modelle der Asto Martin DB Reihe ist.